

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54

16321 Bernau

Zellescher Weg 24
D - 01217 Dresden
Germany

Telefon (0) 351/4662-0
Telefax (0) 351/4662-211

Achtung, neu:

e-Mail:
eph@ihd-dresden.de
Internet:
<http://www.ihd-dresden.de>

e-mail ihd.de@t-online.de
Internet [http://home.t-online.de/
home/ihd.de](http://home.t-online.de/home/ihd.de)

Dresden, 24. April 2002
reu/reu

Prüfbericht
Auftrags-Nr. 270401 Teil 1

Auftraggeber (AG): BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54
16321 Bernau

Auftrag vom: 12. April 2002

Auftrag: Prüfung von Balkonbrüstungen nach
ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“
hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und
harten Stoß

Auftragnehmer (AN): eph -Laboratorium WPQ

Verantwortlicher Bearbeiter: Dipl.-Bauing. H. Reuß



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter des Laboratoriums WPQ

Der Prüfbericht enthält 4 Seiten. Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des eph. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Materialien.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (eph) wurde am 12. April 2002 von der Fa. BK- Kunststoffe Bernau GmbH, Wandlitzer Chausse 54, 16321 Bernau mit der Erstellung einer Gutachterlichen Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse, des Prüfberichtes Nr. 261311 vom 23. Februar 1999 „Prüfung von Balkonbrüstungen nach ETB-Richtlinie ‚Bauteile, die gegen Absturz sichern‘ hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und harten Stoß durchzuführen (Pkt. 3.2.2 und 3.2.3).

Gemäß Absprache mit dem AG wurde die Prüfung hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen Stoß nur am Balkonsystem (gemäß Pkt. 3.2.2.2.2 der Richtlinie) und nicht an den Befestigungsmitteln durchgeführt.

2 Beschreibung des Probenmaterials

Plattenmaterial:

Es wurden jeweils 10 Platten von 6 mm dicken und 10 mm dicken BK-Plan Kompaktschichtpressstoffplatten gemäß DIN EN 438 vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt. Die Plattenabmessungen betragen 1000 mm x 1000 mm. Daraus wurden die Prüfkörper (PK) für die jeweiligen Versuche zugeschnitten.

Unterkonstruktion:

Als Unterkonstruktion wurden für die Rechteckpfosten Stahlkastenprofile mit den Abmessungen 40 mm x 30 mm x 2 mm eingesetzt. Für die Rechteckriegel wurden Stahlkastenprofile der Abmessungen 35 mm x 25 mm x 2 mm eingesetzt. Zum Verschrauben von Rechteckpfosten und Rechteckriegel wurden M10 Schrauben verwendet.

Zum Aufschrauben des Plattenmaterials auf die Rechteckriegel wurden Balkonschrauben der Fa. MBE GmbH mit Zubehör verwendet. Die M5 Schrauben hatten eine Schaftlänge von 45 mm. Die Schrauben und das Zubehör waren wie folgt bezeichnet:

Balkonschraube: 5 x L = 45 W. NR.1.4301

Polyamidscheibe: M5 DIN 9021

Federring: DIN 127 W.NR.1.4301

Hutmutter: DIN 1587 W.NR.1.4301

Die Bohrlöcher zum Verschrauben von Plattenmaterial und Riegel hatten einen Durchmesser von 7 mm.

Für die 6 mm dicken Platten wurde eine Handlaufhöhe von 850 mm angewendet und ein Riegelabstand von 600 mm. Bei den 10 mm dicken Platten wurde eine Handlaufhöhe von 1050 mm und ein Riegelabstand von 800 mm gewählt. Die Masse der Balkonkonstruktion

betrug deutlich weniger als 50 kg.

Der prinzipielle Aufbau der Unterkonstruktion ist in nachfolgender Abbildung dargestellt:

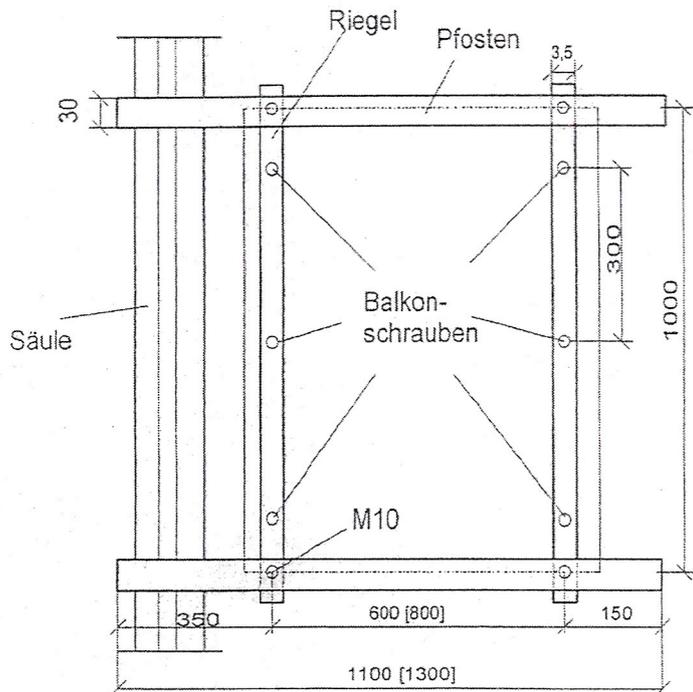


Abb. 1 Versuchsaufbau für beide Plattentypen

Die Dimensionsangaben in Klammern entsprechen den Abmessungen bei 10 mm BK-Plan Platten.

3 Grundlagen für die Bewertung der absturzsichernden Eigenschaften

ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“, Fassung Juli 1985
eph-Prüfbericht Nr. 261311 vom 23. Februar 1999

4 Übertragbarkeit der Ergebnisse

Die bei der Prüfung gemäß ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ laut **eph-Prüfbericht Nr. 261311 vom 23. Februar 1999** erreichten Ergebnisse sind auf das unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebene Balkensystem übertragbar unter der Voraussetzung, dass die Ausführung entsprechend den geprüften Elementen und gemäß den in dieser Anlage enthaltenen Angaben zu:

- Konstruktion
 - Profilsystem
 - Profilmaterial
 - Befestigungselemente
- entspricht.

5 Zusammenfassung

Die Balkonbrüstung mit der unter Pkt. 2 beschriebenen Unterkonstruktion, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ hinsichtlich ihrer Widerstandsenergien bei Beanspruchung durch weichen Stoß und harten Stoß gemäß Pkt. 3.2.2 und 3.2.3 der Richtlinie.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helge Reuß' with a stylized flourish at the end.

Dipl.-Bauing. H. Reuß
verantwortlicher Bearbeiter

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54

16321 Bernau

Zellescher Weg 24
D - 01217 Dresden
Germany

Telefon (0) 351/4662-0
Telefax (0) 351/4662-211

Achtung, neu:

e-Mail:

eph@ihd-dresden.de

Internet:

<http://www.ihd-dresden.de>

e-mail ihd.de@t-online.de
Internet [http://home.t-online.de/
home/ihd.de](http://home.t-online.de/home/ihd.de)

Dresden, 24. April 2002
reu/reu

Prüfbericht
Auftrags-Nr. 270401 Teil 2

Auftraggeber (AG):

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54
16321 Bernau

Auftrag vom:

12. April 2002

Auftrag:

Prüfung von Balkonbrüstungen nach
ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“
- Eignungsnachweis

Auftragnehmer (AN):

eph -Laboratorium WPQ

Verantwortlicher Bearbeiter: Dipl.-Bauing. H. Reuß



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter des Laboratoriums WPQ

Der Prüfbericht enthält 3 Seiten und eine Anlageseite technische Dokumentation.
Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des eph.
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Materialien.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (eph) wurde am 12. April 2002 von der Fa. BK- Kunststoffe Bernau GmbH, Wandlitzer Chaussee 54, 16321 Bernau mit der Erstellung einer Gutachterlichen Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse, des Prüfberichtes Nr. 161631 vom 08. März 2000 „Prüfung von Balkonbrüstungen nach ETB-Richtlinie ‚Bauteile, die gegen Absturz sichern‘ - Eignungsnachweis“ beauftragt.

Die Befestigungselemente nach Pkt. 3.2.2.2.3 der ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Ansturz sichern“ wurden auftragsgemäß nicht geprüft.

2 Beschreibung des Probenmaterials

Die Bekleidung wurde von innen vorgesetzt, die Pfosten sind von außen sichtbar. Als Prüfmuster wurden jeweils 2 Felder mit 3 Pfosten ohne unteres Stahlkantprofil geprüft (siehe Anlage 1). Die Pfosten wurden im unteren Bereich ca. 30 cm länger gefertigt, um eine Einspannung in den Prüfmaschinenrahmen zu ermöglichen. Die Handlaufhöhe betrug 1000 mm, der Handlauf wurde bei der Prüfung arretiert.

Die technische Zeichnung des Balkonsystems wurde von der Fa. Metallbau Uhlmann GmbH an die Prüfstelle gesandt und ist dem Prüfbericht überarbeitet als Anlage 1 beigefügt.

3 Grundlagen für die Bewertung der absturzsichernden Eigenschaften

ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“, Fassung Juli 1985
ihd-Prüfbericht Nr. 161631 vom 08. März 2002

4 Übertragbarkeit der Ergebnisse

Die bei der Prüfung gemäß ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ laut **ihd-Prüfbericht Nr. 161631 vom 08. März 2002** erreichten Ergebnisse sind auf das unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebene Balkonsystem übertragbar unter der Voraussetzung, dass die Ausführung entsprechend den geprüften Elementen und gemäß den in dieser Anlage enthaltenen Angaben zu:

- Konstruktion
- Profilsystem
- Profilmaterial
- Befestigungselemente

entspricht.

5 Zusammenfassung

Die Balkonbrüstung mit der unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebenen Unterkonstruktion, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ hinsichtlich ihrer Widerstandsenergien bei Beanspruchung durch weichen Stoß und harten Stoß gemäß Pkt. 3.2.2 und 3.2.3 der Richtlinie.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helge Reuß'.

Dipl.-Bauing. H. Reuß
verantwortlicher Bearbeiter

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54

16321 Bernau

Zellescher Weg 24
D - 01217 Dresden
Germany

Achtung, neu:

e-Mail:
eph@ihd-dresden.de
Internet:
<http://www.ihd-dresden.de>

Telefon (0) 351/4662-0
Telefax (0) 351/4662-211

e-mail ihd.de@t-online.de
Internet [http://home.t-online.de/
home/ihd.de](http://home.t-online.de/home/ihd.de)

Dresden, 24. April 2002
reu/reu

Gutachterliche Stellungnahme
Auftrags-Nr. 270401 Teil 3

Auftraggeber (AG): BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54
16321 Bernau

Auftrag vom: 12. April 2002

Auftrag: Gutachterliche Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse von 10 mm BK-Plan Kompaktschichtpressstoffplatten, siehe Prüfbericht Nr. 270401 vom 24. April 2002, auf 8 mm BK Plan Kompaktschichtpressstoffplatten als Balkonbrüstungsbekleidung.

Auftragnehmer (AN): eph -Laboratorium WPQ

Verantwortlicher Bearbeiter: Dipl.-Bauing. H. Reuß



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter des Laboratoriums WPQ

Die Gutachterliche Stellungnahme enthält 3 Seiten und eine Anlagenseite technische Dokumentation. Die Gutachterliche Stellungnahme 270401 Teil 3 ist unbedingt in Verbindung mit dem Prüfbericht 270401 Teil 2 vom 24. April 2002 zu verwenden. Die Schlussfolgerungen beziehen sich ausschließlich auf das nachfolgend beschriebene Material.
Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des eph.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (eph) wurde am 12. April 2002 von der Fa. BK- Kunststoffe Bernau GmbH, Wandlitzer Chaussee 54, 16321 Bernau mit der Erstellung einer Gutachterlichen Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse, des Prüfberichtes Nr. 270401 Teil 2 vom 24. April 2002 „Prüfung von Balkonbrüstungen nach ETB-Richtlinie ‚Bauteile, die gegen Absturz sichern‘ - Eignungsnachweis“ auf eine 8 mm BK-Plan Kompaktschichtpressstoffplatte als Balkonbrüstungsbekleidung beauftragt.

Die Befestigungselemente nach Pkt. 3.2.2.2.3 der ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ wurden auftragsgemäß nicht geprüft (siehe Prüfbericht Nr. 270401 Teil 2 vom 24. April 2002)

2 Beschreibung des Probenmaterials

Bei dem Probenmaterial handelte es sich um eine Variante Balkonbrüstung, bestehend aus 8 mm BK-Plan Balkonplatten und einer Stahl-Unterkonstruktion.

Die technische Zeichnung des Balkonsystems wurde von der Fa. Metallbau Uhlmann GmbH an die Prüfstelle gesandt und ist der gutachterlichen Stellungnahme überarbeitet als Anlage 1 beigefügt.

Die Bekleidung wurde von innen vorgesetzt, die Pfosten sind von außen sichtbar.

3 Grundlagen für die Bewertung der absturzsichernden Eigenschaften

ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“, Fassung Juli 1985
eph-Prüfbericht Nr. 270401 Teil 2 vom 24. April 2002

4 Übertragbarkeit der Ergebnisse

Die bei der Prüfung gemäß ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ laut **eph-Prüfbericht Nr. 270401 Teil 2 vom 24. April 2002** erreichten Ergebnisse sind auf das unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebene Balkonsystem übertragbar unter der Voraussetzung, dass die Ausführung entsprechend den geprüften Elementen und gemäß den in dieser Anlage enthaltenen Angaben zu:

- Konstruktion
- Profilsystem
- Profilmaterial
- Befestigungselemente

entspricht.

Die Öffnungsbreite des Markisenprofils zur Aufnahme der Füllung ist auf 8 mm zu

schließen.

5 Zusammenfassung

Die Balkonbrüstung, bestehend aus 8 mm BK-Plan Balkonplatten und der unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebenen Unterkonstruktion, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ hinsichtlich ihrer Widerstandsenergien bei Beanspruchung durch weichen Stoß und harten Stoß gemäß Pkt. 3.2.2 und 3.2.3 der Richtlinie.

Die gutachterliche Stellungnahme 270401 Teil 3 ist in Verbindung mit dem Prüfbericht 270401 Teil 2 vom 24. März 2002 zu verwenden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helge Reuß', with a stylized flourish at the end.

Dipl.-Bauing. H. Reuß
verantwortlicher Bearbeiter

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54

16321 Bernau

Zellescher Weg 24
D - 01217 Dresden
Germany

Telefon (0) 351/4662-0
Telefax (0) 351/4662-211

Achtung, neu:

e-Mail:
eph@ihd-dresden.de
Internet:
<http://www.ihd-dresden.de>

e-mail ihd.de@t-online.de
Internet [http://home.t-online.de/
home/ihd.de](http://home.t-online.de/home/ihd.de)

Dresden, 24. April 2002
reu/reu

Prüfbericht
Auftrags-Nr. 270401 Teil 4

Auftraggeber (AG): BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54
16321 Bernau

Auftrag vom: 12. April 2002

Auftrag: Prüfung von Balkonbrüstungen nach
ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“
hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und
harten Stoß

Auftragnehmer (AN): eph -Laboratorium WPQ

Verantwortlicher Bearbeiter: Dipl.-Bauing. H. Reuß



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter des Laboratoriums WPQ

Der Prüfbericht enthält 3 Seiten und zwei Anlageseiten technische Dokumentation.
Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des eph.
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Materialien.
Material.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (eph) wurde am 12. April 2002 von der Fa. BK- Kunststoffe Bernau GmbH, Wandlitzer Chaussee 54, 16321 Bernau mit der Erstellung einer Gutachterlichen Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse, des Prüfberichtes Nr. 266471-1 vom 18. Dezember 2002 „Prüfung von Balkonbrüstungen nach ETB-Richtlinie ‚Bauteile, die gegen Absturz sichern‘ hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und harten Stoß durchzuführen (Pkt. 3.2.2 und 3.2.3).

Gemäß Absprache mit dem AG wurde die Prüfung hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen Stoß nur am Balkonsystem (gemäß Pkt. 3.2.2.2 der Richtlinie) und nicht an den Befestigungsmitteln durchgeführt.

2 Beschreibung des Probenmaterials

Es handelte sich um eine Variante mit 4 Stück vorgefertigter Balkonbrüstungen, bestehend aus einer 6 mm BK-Plan-Kompaktschichtpressstoffplatte und einer Aluminium-Unterkonstruktion.

Pfosten:	Aluminium-Vierkantrrohr 40 mm x 40 mm x 2,5 mm Anzahl: 2 lichter Abstand: 1000 mm
Beplankung:	BK-Plan-Kompaktschichtpressstoffplatte 850 mm x 1350 mm x Nenndicke 6 mm
Verbindungselemente:	Aluminiumblindnieten 5 mm x 10 mm Fa. Würth Aluminiumblindnieten 5 mm x 25 mm Fa. Würth
Handlauf:	Aluminiumhandlauf viereckig, Länge: 1500 mm

Die technische Dokumentation des geprüften Balkonsystems wurde vom AG an die Prüfstelle gesandt und ist dem Prüfbericht als Anlage beigefügt. Eine vollständige Prüfung auf sachliche Richtigkeit wurde nicht vorgenommen.

3 Grundlagen für die Bewertung der absturzsichernden Eigenschaften

ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“, Fassung Juli 1985
eph-Prüfbericht Nr. 266471-1 vom 18. Dezember 2001

4 Übertragbarkeit der Ergebnisse

Die bei der Prüfung gemäß ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ laut **eph-Prüfbericht Nr. 266471-1 vom 18. Dezember 2001** erreichten Ergebnisse sind auf das unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebene Balkonsystem übertragbar unter der Voraussetzung, dass die Ausführung entsprechend

den geprüften Elementen und gemäß den in dieser Anlage enthaltenen Angaben zu:

- Konstruktion
- Profilsystem
- Profilmaterial
- Befestigungselemente

entspricht.

5 Zusammenfassung

Die Balkonbrüstung mit der unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebenen Unterkonstruktion, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ hinsichtlich ihrer Widerstandsenergien bei Beanspruchung durch weichen Stoß und harten Stoß gemäß Pkt. 3.2.2 und 3.2.3 der Richtlinie.



Dipl.-Bauing. H. Reuß
verantwortlicher Bearbeiter

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54

16321 Bernau

Zellescher Weg 24
D - 01217 Dresden
Germany

Telefon (0) 351/4662-0
Telefax (0) 351/4662-211

Achtung, neu:

e-Mail:

eph@ihd-dresden.de

Internet:

<http://www.ihd-dresden.de>

e-mail ihd.de@t-online.de
Internet [http://home.t-online.de/
home/ihd.de](http://home.t-online.de/home/ihd.de)

Dresden, 24. April 2002
reu/reu

Prüfbericht
Auftrags-Nr. 270401 Teil 5

Auftraggeber (AG):

BK- Kunststoffe Bernau GmbH
Wandlitzer Chaussee 54
16321 Bernau

Auftrag vom:

12. April 2002

Auftrag:

Prüfung von Balkonbrüstungen nach
ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“
hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und
harten Stoß

Auftragnehmer (AN):

eph -Laboratorium WPQ

Verantwortlicher Bearbeiter: Dipl.-Bauing. H. Reuß



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter des Laboratoriums WPQ

Der Prüfbericht enthält 3 Seiten und zwei Anlageseiten technische Dokumentation.
Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des eph.
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Materialien.
Material.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (eph) wurde am 12. April 2002 von der Fa. BK- Kunststoffe Bernau GmbH, Wandlitzer Chaussee 54, 16321 Bernau mit der Erstellung einer Gutachterlichen Stellungnahme zur Übertragbarkeit der Ergebnisse, des Prüfberichtes Nr. 266471-2 vom 18. Dezember 2002 „Prüfung von Balkonbrüstungen nach ETB-Richtlinie ‚Bauteile, die gegen Absturz sichern‘ hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen und harten Stoß durchzuführen (Pkt. 3.2.2 und 3.2.3).

Gemäß Absprache mit dem AG wurde die Prüfung hinsichtlich der Beanspruchung durch weichen Stoß nur am Balkonsystem (gemäß Pkt. 3.2.2.2 der Richtlinie) und nicht an den Befestigungsmitteln durchgeführt.

2 Beschreibung des Probenmaterials

Es handelte sich um eine Variante mit 4 Stück vorgefertigter Balkonbrüstungen, bestehend aus einer 8 mm BK-Plan-Kompaktschichtpressstoffplatte und einer Aluminium-Unterkonstruktion.

Pfosten:	Aluminium-Vierkantrrohr 40 mm x 40 mm x 2,5 mm Anzahl: 2 lichter Abstand: 1200 mm
Beplankung:	BK-Plan-Kompaktschichtpressstoffplatte 1050 mm x 1350 mm x Nenndicke 8 mm
Verbindungselemente:	Aluminiumblindnieten 5 mm x 10 mm Fa. Würth Aluminiumblindnieten 5 mm x 40 mm Fa. Würth
Handlauf:	Aluminiumhandlauf viereckig, Länge: 1500 mm

Die technische Dokumentation des geprüften Balkonsystems wurde vom AG an die Prüfstelle gesandt und ist dem Prüfbericht als Anlage beigefügt. Eine vollständige Prüfung auf sachliche Richtigkeit wurde nicht vorgenommen.

3 Grundlagen für die Bewertung der absturzsichernden Eigenschaften

ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“, Fassung Juli 1985
eph-Prüfbericht Nr. 266471-2 vom 18. Dezember 2001

4 Übertragbarkeit der Ergebnisse

Die bei der Prüfung gemäß ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ laut **eph-Prüfbericht Nr. 266471-2 vom 18. Dezember 2001** erreichten Ergebnisse sind auf das unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebene Balkonsystem übertragbar unter der Voraussetzung, dass die Ausführung entsprechend

den geprüften Elementen und gemäß den in dieser Anlage enthaltenen Angaben zu:

- Konstruktion
- Profilsystem
- Profilmaterial
- Befestigungselemente

entspricht.

5 Zusammenfassung

Die Balkonbrüstung mit der unter Pkt. 2 und Anlage 1 beschriebenen Unterkonstruktion, erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ hinsichtlich ihrer Widerstandsenergien bei Beanspruchung durch weichen Stoß und harten Stoß gemäß Pkt. 3.2.2 und 3.2.3 der Richtlinie.



Dipl.-Bauing. H. Reuß
verantwortlicher Bearbeiter